

#### Das Ziel

Die 3 Ziele der Umweltsensibilisierung bestehen darin:

- Umweltwissen zu vermitteln
- bestimmte wünschenswerte Umwelteinstellungen auszubilden
- umweltgerechtes Verhalten zu fördern

#### Ziel erreicht

Was CO<sub>2</sub> oder der Treibhauseffekt ist, wissen mittlerweile die Dritt- und Viertklässler der Grundschule \_\_\_\_\_. Ebenso kennt jeder Schüler den Zusammenhang zwischen dem Hochdrehen des Heizthermostats und dem Klimawandel.

Rückmeldung der Eltern: die Schülerinnen und Schüler setzen das Erlernete in der Schule und Zuhause um.

#### Der Weg

Mittels Experimenten, Exkursionen z.B. in die Heizzentralen der Schulen, Rätseln und Rollenspielen begreifen und erkennen die Kinder Zusammenhänge der Klimaerwärmung und lernen ihr eigenes Handeln entsprechend einzuschätzen, zu überdenken und anzupassen.

Das Projekt integriert sich mit regelmäßigen Terminen in den vorhandenen Stundenplan der Grundschulklassen. Durch zweisprachige, themenbezogene Elterninfos werden die Eltern mit ins Boot genommen.

Kleinere Aufgaben bereiten die Schüler auf das jeweils nächste Thema vor.

Im Anschluss an das spielerische Erarbeiten energieeffizienter Verhaltensmuster werden die Schüler in den Umgang mit Messgeräten (Thermometer, CO<sub>2</sub>-Messgeräte) eingewiesen und bekommen diese zum dauerhaften Einsatz in ihrem Klassenzimmer ausgehändigt.

Die Nachhaltigkeit des Projektes ist gewährleistet, durch Lüftungs-, Heiz- und Lichtbeauftragte, die in den jeweiligen Klassen ernannt wurden.

Das Projekt umfasst derzeit die folgenden aufeinander abgestimmten Module:

**Modul 1:** Nachhaltigkeitssensibilisierung / Treibhauseffekt

**Modul 2:** Energiequellen

**Modul 3:** Richtig Heizen / Lüften

**Modul 4:** Strom sparen

**Modul 5:** Ressource Wasser

**Modul 6:** Papier – Großes Abschlussquiz

Weitere Module sowie die Ausweitung des Projektes in andere Altersbereiche sind angedacht.

## WIN-WIN

- Treibende Kräfte für die Sensibilisierungskampagne waren das Klimateam der Gemeinde, sowie deren externer Klimaberater.
- Die Gemeinden sensibilisieren ihre zukünftigen Bürger für ein nachhaltiges Denken und Handeln.
- Die Initiative „Nachhaltigkeit macht Schule“ ist ein wichtiges Element im Klimaschutz der Gemeinden und wird bei der Bewertung des Klimapaktes berücksichtigt.

## Weitere Infos zum Projekt:

### **Birgit Knoch**

Leitung Schulungsbereich

energieagence Lëtzebuerg  
60A, rue d'Ivoix L-1817 Luxembourg  
Téléphone (+352) 40 65 64 - 31  
[birgit.knoch@energieagence.lu](mailto:birgit.knoch@energieagence.lu) | [www.energieagence.lu](http://www.energieagence.lu)

